

Inhaltsverzeichnis

Das Frühstück für den Bauern aus Schorbus 3

<<< zurück | **Kapitel 3: Die Sagen um die Ludki / Luttchen / Lüttchen** | weiter >>>

Das Frühstück für den Bauern aus Schorbus

R. Scharnweber & O. Jungrichter: Sagen, Anekdoten und Schnurren aus dem Kreise Luckau, Berlin 1933

Vor Zeiten lebte in [Schorbus](#) ein Bauer, welcher sich jeden Morgen, so wie es sich gehörte, wusch und auch sein Morgengebet verrichtete. Der [Hirte](#) des Bauern jedoch wusch sich weder noch betete er vor des Tages Arbeit.

Eines Tages bekam der [Bauer](#) bei seiner Feldarbeit [Hunger](#) und er seufzte vor sich hin. Plötzlich stand ein [Ludk](#) vor dem Bauern, welcher diesem ein schönes Frühstück überreichte. Dazu sagte er: "Du hast dich ordentlich gewaschen und hast auch gebetet, so sollst du auch ein [Frühstück](#) haben. Dein [Hirte](#) aber, der Ungewaschene, erhält nichts.,"

Quelle: *E.H.Wusch: Sagen meiner Heimat, eine Sammlung mündlich übertragener Sagen der Lausitz*

[sagen](#), [wusch](#), [sagenmeinerheimatlausitz](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:ehw077&rev=1684938780>

Last update: **2025/01/30 10:40**

